

Ulmer Basketballer erleiden herbe Niederlage nach historischer NBA-Reise

Nach dem historischen NBA-Debüt in Portland musste Ulm in Oldenburg mit Reisemüdigkeit und 20 Ballverlusten kämpfen.

Oldenburg, Deutschland - Nach einem beeindruckenden NBA-Debüt gegen die Portland Trail Blazers steht die Mannschaft von Ty Harrelson vor der nächsten Herausforderung in der BBL. Doch der historische Trip hat seinen Tribut gefordert: Im 60. Duell gegen Oldenburg musste die Ulmer Mannschaft eine bittere Niederlage einstecken. Trotz kämpferischem Einsatz fehlte die nötige Frische, was sich in 20 Ballverlusten und einer deutlichen Niederlage in den ersten drei Vierteln niederschlug.

Ulms Coach Harrelson erkannte die körperlich überlegenen Oldenburger an, die 42 Punkte im Frontalangriff erzielten und 19 zweite Wurfversuche holten. Kapitän Tommy Klepeisz betonte die Herausforderungen des intensiven Auswärtstrips und forderte mehr Energie und Aggressivität von seiner Mannschaft. Während die Ulmer nun an ihren Schwächen arbeiten müssen, gilt es, aus den Erfahrungen der letzten Wochen zu lernen und sich auf die kommenden Spiele zu konzentrieren. Weitere Details zur Partie gibt es in einem Bericht von www.schwaebische.de.

Details	
Ort	Oldenburg, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de